

Wien, am Donnerstag, den 25. August 1927

.....

Die Ermässigung der Kraftwagenabgabe. Der Bürgermeister hat in seiner Antrittsrede angekündigt, dass zur Förderung der österreichischen Automobilindustrie noch vor den Sommerferien dem Wiener Landtag eine Vorlage über die Ermässigung der Kraftwagenabgabe zugehen wird. Wie bekannt, hat der Wiener Landtag vor einigen Wochen die Vorlage beschlossen. Die Ermässigung der Kraftwagenabgabe tritt schon mit 1. September dieses Jahres in Kraft.

.....

Die bulgarische Arbeiterdelegation im Wiener Rathaus. Heute vormittags empfing Vizebürgermeister Emmerling im Gemeinderatssitzungssaal die bulgarische Arbeiterdelegation. Er hiess sie im Wiener Rathaus herzlich willkommen und erläuterte sodann den Gästen die Tätigkeit der Wiener Gemeindeverwaltung. Für die Gäste dankte Constantin Bozvelieff (Napred) für den herzlichen Empfang. Wir sind nicht nach Wien gekommen, weil Wien eine weltbekannte Grosstadt ist, sagte er, sondern weil wir die ungeheure Aufbauarbeit der Wiener Gemeindeverwaltung kennen lernen wollen. Wir haben vor Jahren von einem hungernden Wien gehört, von einem Wien, das von allem Elend besucht ist. Heute nun ist Wien wiedererstandene und die Aufbauarbeit, die von der Gemeindeverwaltung geleistet wurde, ist für die ganze Welt vorbildlich. Die Reden, die von Grigor Danoff (Napred) übersetzt wurden, wurden mit stürmischem Beifall aufgenommen. Die Gäste besichtigten sodann das Wiener Rathaus und werden heute nachmittag die städtischen Wohnhausbauten und Fürsorgeeinrichtungen besichtigen.

.....

Der Fortbildungsschulfondsbeitrag im Jahre 1927. Der Fortbildungsschulrat in Wien hat in der Sitzung vom 11. Juli für das Kalenderjahr 1927 die Ausschreibung und Einhebung der Fortbildungsschulfondsumlage in der Höhe von dreizehn Prozent der Erwerbssteuer und Körperschaftssteuer beschlossen. Dem Fortbildungsschulfondszuschlag ist die allgemeine Erwerbsteuer mit dem vollen Betrage, die Körperschaftssteuer jedoch nur mit Teilbeträgen, und zwar bei Fabriks- und anderen auf gewerbliche Produktion oder Handel gerichteten Unternehmungen mit dem fünften, bei Verkehrsunternehmungen, bei Banken, Kredit- und Versicherungsinstituten, sowie Sparkassen mit dem zehnten Teile zugrunde zu legen.

.....